

**Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz
über die Ausländerinnen und Ausländer und
über die Integration vom 16. Dezember 2005
und dem Abkommen zwischen der
Europäischen Gemeinschaft und ihren
Mitgliedstaaten einerseits und der
Schweizerischen Eidgenossenschaft
andererseits über die Freizügigkeit vom
21. Juni 1999 ***
(Vollziehungsverordnung-AIG)

Vom 16. Dezember 2008 (Stand 1. Januar 2026)

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen,

gestützt auf Art. 98 Abs. 3 und Art. 124 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Ausländerinnen und Ausländer und über die Integration vom 16. Dezember 2005 (Ausländer- und Integrationsgesetz, AIG)¹⁾, Art. 88 der Verordnung über Zulassung, Aufenthalt und Erwerbstätigkeit vom 24. Oktober 2007 (VZAE)²⁾, Art. 26 der Verordnung über die schrittweise Einführung des freien Personenverkehrs zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft sowie ihren Mitgliedstaaten vom 22. Mai 2002 (Verordnung über die Einführung des freien Personenverkehrs, VEP)³⁾, die Verordnung über die Integration von Ausländerinnen und Ausländern vom 24. Oktober 2007 (VIntA)⁴⁾, die Verordnung über die Gebühren zum Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer vom 24. Oktober 2007 (Gebührenverordnung AuG, GebV-AuG)⁵⁾ sowie die Verordnung über das Zentrale Migrationsinformationssystem vom 12. April 2006 (ZEMIS-Verordnung)⁶⁾, *

beschliesst:

¹⁾ SR [142.20.](#)

²⁾ SR [142.201.](#)

³⁾ SR [142.203.](#)

⁴⁾ SR [142.205.](#)

⁵⁾ SR [142.209.](#)

⁶⁾ SR [142.513.](#)

1 Allgemeines**Art. 1** Gegenstand

¹ Diese Verordnung regelt den Vollzug der Bundesgesetzgebung im Ausländerrecht für den Kanton Schaffhausen.

2 Zuständige Behörden und Verfahren**Art. 2 *** Aufsicht

¹ Kantonale Aufsichtsbehörde über den Vollzug der Bundesgesetzgebung über die Ausländerinnen und Ausländer und über die Integration (AIG) ist der Regierungsrat.

Art. 3 Migrationsamt und Passbüro *

¹ Das Migrationsamt und Passbüro ist die kantonale Ausländerbehörde. *

² Es vollzieht die Bundesgesetzgebung über die Ausländerinnen und Ausländer sowie die Staatsverträge über Einreise, Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer. Vorbehalten bleiben die Aufgaben, die Gesetz⁷⁾ oder Verordnung einer anderen Behörde zuweist.

Art. 3a * Integration

¹ Der kantonale Integrationsdelegierte nimmt als mandatierter Vertragspartner Aufgaben der Kantonsverwaltung im Bereich der Integrationsförderung im Sinne des AIG wahr und stellt insbesondere die Erstinformation von neu aus dem Ausland zugezogenen Ausländerinnen und Ausländern sicher.

² Bei der Integrationsförderung arbeiten der kantonale Integrationsdelegierte und die Gemeinden zusammen.

Art. 3b * Arbeitsmarktbehörde

¹ Arbeitsmarktbehörde ist das Arbeitsamt. Es erlässt arbeitsmarktliche Vorentscheide im Sinne des AIG und des FZA. Es erfasst die Meldungen für Aufenthalte mit Erwerbstätigkeit bis 90 Arbeitstage.

⁷⁾ SHR [142.200](#).

Art. 4 * Gemeinden

¹ Die Einwohnerkontrollen der Gemeinden wirken bei den Kontrollen über die erteilten Bewilligungen und den Bestand der Ausländerinnen und Ausländer sowie bei der Erstinformation von neu aus dem Ausland zugezogenen Ausländerinnen und Ausländern mit. *

Art. 4a * ...

3 Gebühren

Art. 5 *

¹ Im Rahmen des Bundesrechts⁸⁾ richten sich die Gebührenpflicht, die Gebührenbemessung und das Inkasso nach der Verwaltungsgebührenverordnung⁹⁾.

Art. 6 * Einzug und Abrechnung

¹ ... *

² Der Einzug der arbeitsmarktlichen Gebühren im Rahmen ausländerrechtlicher Bewilligungsverfahren und die Abrechnung hierüber mit dem Arbeitsamt werden dem Migrationsamt und Passbüro übertragen. *

Art. 7 Aufteilung der Gebühren

¹ ... *

² Die arbeitsmarktlichen Gebühren im Rahmen ausländerrechtlicher Bewilligungsverfahren fallen zu 85% an das Arbeitsamt und zu 15% an das Migrationsamt und Passbüro. *

⁸⁾ SR [142.209](#).

⁹⁾ SHR [172.201](#).

4 Schlussbestimmungen

Art. 8 Rechtsschutz

¹ Das Rechtsmittelverfahren gegen Verfügungen der zuständigen Behörde richtet sich nach dem Gesetz über den Rechtsschutz in Verwaltungssachen¹⁰⁾, soweit durch Gesetz oder Verordnung kein anderes Verfahren bestimmt wird.

Art. 9 Aufhebung bisherigen Rechts

¹ Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung wird aufgehoben: Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer vom 26. März 1931 und dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Schweizerischen Eidgenossenschaft andererseits über die Freizügigkeit vom 21. Juni 1999 (Kantonale Fremdenpolizeiverordnung) vom 4. Juni 2002.

Art. 10

¹ Sie ist im Amtsblatt zu veröffentlichen ¹¹⁾ und in die kantonale Gesetzesammlung aufzunehmen.

¹⁰⁾SHR [172.200](#).

¹¹⁾Amtsblatt 2008, S. 1937.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
16.12.2008	01.01.2009	Erlass	Erstfassung	Abl. 2008, S. 1937
02.09.2009	01.03.2010	Art. 3	Titel geändert	Abl. 2009, S. 1807
02.09.2009	01.03.2010	Art. 3 Abs. 1	geändert	Abl. 2009, S. 1807
02.09.2009	01.03.2010	Art. 6	totalrevidiert	Abl. 2009, S. 1807
18.01.2011	24.01.2011	Art. 4a	eingefügt	Abl. 2011, S. 87
18.01.2011	24.01.2011	Art. 5	totalrevidiert	Abl. 2011, S. 87
18.01.2011	24.01.2011	Art. 7 Abs. 1	geändert	Abl. 2011, S. 87
18.12.2018	01.01.2019	Erlassstitel	geändert	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Ingress	geändert	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Art. 2	totalrevidiert	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Art. 3a	eingefügt	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Art. 3b	eingefügt	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Art. 4	totalrevidiert	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Art. 6 Abs. 2	eingefügt	Abl. 2018, S. 2199
18.12.2018	01.01.2019	Art. 7 Abs. 2	geändert	Abl. 2018, S. 2199
29.04.2025	01.01.2026	Art. 4 Abs. 1	geändert	2025-05
29.04.2025	01.01.2026	Art. 4a	aufgehoben	2025-05
29.04.2025	01.01.2026	Art. 6 Abs. 1	aufgehoben	2025-05
29.04.2025	01.01.2026	Art. 7 Abs. 1	aufgehoben	2025-05

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	16.12.2008	01.01.2009	Erstfassung	Abl. 2008, S. 1937
Erlasstitel	18.12.2018	01.01.2019	geändert	Abl. 2018, S. 2199
Ingress	18.12.2018	01.01.2019	geändert	Abl. 2018, S. 2199
Art. 2	18.12.2018	01.01.2019	totalrevidiert	Abl. 2018, S. 2199
Art. 3	02.09.2009	01.03.2010	Titel geändert	Abl. 2009, S. 1807
Art. 3 Abs. 1	02.09.2009	01.03.2010	geändert	Abl. 2009, S. 1807
Art. 3a	18.12.2018	01.01.2019	eingefügt	Abl. 2018, S. 2199
Art. 3b	18.12.2018	01.01.2019	eingefügt	Abl. 2018, S. 2199
Art. 4	18.12.2018	01.01.2019	totalrevidiert	Abl. 2018, S. 2199
Art. 4 Abs. 1	29.04.2025	01.01.2026	geändert	2025-05
Art. 4a	18.01.2011	24.01.2011	eingefügt	Abl. 2011, S. 87
Art. 4a	29.04.2025	01.01.2026	aufgehoben	2025-05
Art. 5	18.01.2011	24.01.2011	totalrevidiert	Abl. 2011, S. 87
Art. 6	02.09.2009	01.03.2010	totalrevidiert	Abl. 2009, S. 1807
Art. 6 Abs. 1	29.04.2025	01.01.2026	aufgehoben	2025-05
Art. 6 Abs. 2	18.12.2018	01.01.2019	eingefügt	Abl. 2018, S. 2199
Art. 7 Abs. 1	18.01.2011	24.01.2011	geändert	Abl. 2011, S. 87
Art. 7 Abs. 1	29.04.2025	01.01.2026	aufgehoben	2025-05
Art. 7 Abs. 2	18.12.2018	01.01.2019	geändert	Abl. 2018, S. 2199